

Poetry Slams

der Klasse 9a

Die vorliegenden Poetry Slams wurden im Rahmen des Deutschunterrichts erstellt. Aufgabe war es, dass die Schüler ausgehend von ihrem Lieblingslied einen eigenen Poetry Slam verfassen. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Gedichte, kurze Geschichten oder auch Nonsens-Texte waren u.a. das Ergebnis. Natürlich ist ein Poetry Slam als reiner Text noch kein Poetry Slam. Dies wird er erst durch den Vortrag. Dennoch sind die Ergebnisse überragend. Viel Spaß beim Lesen.

D. Schreiber und die Klasse 9a

© Drei-Flüsse-Realschule

Alle Rechte der nachfolgenden Texte liegen bei den Verfassern. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach vorheriger Genehmigung.

Meinung

Los komm raus!

Heute Nacht werden wir alles verändern

Tanz deine negativ geprägten Gefühle einfach weg!

Denn wenn du fliegen willst, musst du Regeln brechen

Meine Ideen von gestern für heute heb ich mir für morgen auf

Und wenn es schief geht, Probier ich es einfach nochmal

Sieh in den Spiegel, komm selbstbewusst rüber,

Denn niemand kommt an einer Liane zurück

Und alles was du siehst, könnte ein Paradies sein

obwohl ein Nil Armstrong den ersten Schritt gemacht hat

Wenn du nur mein Gesicht siehst, und nicht meine Identität,

Dann flieg übers Meer und sieh was zählt!

Du allein du bist dein Ziel!

Es gibt nichts was dich zurückhält, denn ich bin kein Held,

Sondern nur ein gefallener Krieger, der immer wusste,

Dass wir nicht genug Mut hatten um Freunde zu sein

Schreib Geschichte und vernichte was ich bin,

Denn dann wirst du chillen wie ein Verbrecher

Und eigentlich sind wir alle Millionen von wundervollen Herzen

Sieh in den Spiegel, komm selbstbewusst rüber,

Denn niemand kommt an einer Liane zurück

Und alles was du siehst, könnte ein Paradies sein

Obwohl ein Nil Armstrong den ersten Schritt gemacht hat

Wenn du nur mein Gesicht siehst und nicht meine Identität,

Dann flieg übers Meer und sieh was zählt!

Du allein du bist dein Ziel!

Ich hab keine Angst, einen Schritt zu gehen

Aber wir sind auch nur Menschen, wir tun was wir können

Wir laufen im Kreis, es sei denn wir machen ihn zum Viereck

Und auch wenn alle Fotos von dir machen, zeig immer dein

Wahres Gesicht

Greif auch nach dem kleinsten Licht und lass es scheinen

Sieh in den Spiegel, komm selbstbewusst rüber,

Denn niemand kommt an einer Liane zurück

Und alles was du siehst, könnte ein Paradies sein

Obwohl ein Nil Armstrong den ersten Schritt gemacht hat

Wenn du nur mein Gesicht siehst und nicht meine Identität,

Dann flieg übers Meer und sieh was zählt!

Du allein du bist dein Ziel!

Nach jedem Sturm kommt ein Regenbogen,

Auch wenn du den Verstand verlierst

Und all diese Vorschriften oder Ratschläge sind

Meinungen einer Person

Wenn du sie hörst, was fühlst du dabei?

Bist du dein Ziel?

Carlotta

Was ich aus Liebe getan habe

Liebe....Was ist eigentlich wahre Liebe? Denken wir über so ein Thema alle gleich nach? Oder etwa nicht? Also ich finde wahre Liebe ist, wenn du dir mit deinem Partner so sicher bist und du ihn oder sie sogar heiraten würdest. Doch was viele Leute wissen, ist das man denkt man fand den richtigen.....doch das tat man nicht. Es gibt Beziehungen, die so gut laufen, dass es schon perfekt ist. Es gibt aber auch Beziehungen, wo es eigentlich gar kein Sinn macht, weiter zusammen zu bleiben und diese Beziehungen tun den Betroffenen doch weh. Also wie geht es denn den Leuten, die eine starke Beziehung beenden? Denken tun sie bestimmt, dass alles für nichts war. Es gibt aber auch diese Beziehungen, wo die eine Hälfte sich um alles kümmert und die andere Hälfte, die immer etwas Besseres zu tun hat. Das ist traurig, denn die Personen kämpfen um ihre eigene Beziehung, verbrennen leidenschaftlich in Flammen bis ihre Knochen wieder nackt sind. Und wenn alles vorbei ist, weint man darüber wie dumm man eigentlich wirklich war. Doch wie oft muss man sich selbst weh tun bis man den/die richtige/n gefunden hat? So oft bis man daraus gelernt hat? Denn man lernt ja durch seine eigenen Fehler. Und wenn man nie etwas dazulernt, wird man sich in diesen Flammen verbrennen.

Emre

Du & Ich

*Könnt ich einen einzigen Tag nur
in meinem Leben dir gefallen
um dann ein einziges Mal nur
in deine Arme zu fallen.*

Dann würden wir die Stadt zum Leuchten bringen
und bis 4 Uhr morgens die 80er singen.

Wir würden Selfies machen,
damit wir den Moment nicht vergessen
und diesmal lassen wir uns nicht stressen.

Denn...

*Könnt ich einen einzigen Tag nur
in meinem Leben dir gefallen
um dann ein einziges Mal nur
in deine Arme zu fallen*

Doch die Realität sieht anders aus ...

denn in Wirklichkeit, sitz ich in meinem Haus.

Und starre die Wand an, weil ich nicht weiß was ich kann

Ich kann nicht putzen weder kochen,

Ich kann nicht lachen weder weinen,

Ich kann nicht schlafen weder richtig wach sein,

Ich kann nur die Wand anstarren und die ganze

Zeit an das was war, an „uns“, an das „wir“, denken

*Könnt ich einen einzigen Tag nur
in meinem Leben dir gefallen
um dann ein einziges Mal nur
in deine Arme zu fallen...*

Jetzt ist Schluss ...

Ich habe keine Lust mehr die Wand anzustarren,
Ich habe keine Kraft mehr weiter runter zu fahren

Ich will wieder lachen und fröhlich sein .

Ich will wieder schlafen und richtig wach sein.

Ich will wieder kochen und das jede Woche .

**Ich genieße jetzt mein Leben und fang an damit
loszulegen.**

Vanessa

Lachen

Lachen ist wie ein Sonnenstrahl, der im Sommer das Meer erhitzt und Menschen fröhlich macht.

Lachen ist wie eine Blume, die im Sommer blüht und alle Bienen anzieht und diese fröhlich zum Lachen bringt.

Lachen ist wie der Morgen am Samstag ohne Schule und man kann ausschlafen und mit einem Lachen in den Tag starten.

Lachen ist wie Malen, manchmal malt man lange oder manchmal kurz.

Lachen ist wie Freunde, manchmal ist es echt und manchmal ist es falsch.

Lachen ist wie schlafen, manchmal ist es schön und manchmal würde man ihn am liebsten auslassen.

Lachen ist wie eine Note, manchmal macht sie Spaß und manchmal ist es traurig.

Lachen ist die Medizin gegen Schmerz, Trauer, Liebeskummer einfach gegen alles.

Lachen hilft gegen alles wenn man Probleme hat. Wenn ich lache fühle ich mich frei und gut meine Freunde finden zwar, dass ich eine komische Lache habe, aber mir macht es trotzdem Spaß zu lachen und ich finde, alle im Raum sollten jetzt mal ihr schönstes Lachen zeigen, weil Lachen ist immer wichtig, ohne lachen könnte ich nicht leben und ich glaube meine Familie auch nicht.

Lachen ist wie ein 5 Sterne-Essen, meistens macht es Spaß aber ganz oft ist man auch enttäuscht.

Tom

Einkaufen

Die automatischen Pforten des Tempels eines jedermanns Begehrt öffneten sich mir um Viertel nach Vier.

Betörende Töne der modernen Sirenen die Bürger umschwärmten, zum Kaufen anregten.

Da taten die Lichter Irreführung den Augen des Käufers, das Fleisch und Gemüse tatsächlich frischer als vom blassen Tageslicht erfasst.

Die Loreley der Gemüse-Frischfleischabteilung umging ich gekonnt und widmete mich dem Ziel meines Streifzugs.

Geräumiges Einkaufsgefährt gefüllt mit kostbaren Fertiggerichten, die ein üppiges Abendmahl vor der Glotze lassen verrichten.

Die mitgebrachte Tüte fest in der Hand, griff ich nach meines Leibes Begehrt.

Das Backwerk sicher zur Kasse geleitend, langte ich überzeugt, meine Taler dort zu finden in die Jackentasche.

Doch zu meinem Verdruss, fand ich ein leeres Naschwerkpapier, welches ich, als am schlimmsten erachtet, nicht als Zahlungsmittel zum Einsatz bringen konnte.

So verließ ich schwermütig die Filiale und kehrte den Weg gen Bleibe doch mit leeren Händen wie beim Aufbruch.

Lisa

Feuerwerk

Lass und leben wie ein Feuerwerk,
als wenn es nur für heute wär
denn dieser Augenblick kommt nie zurück
lass uns jetzt das machen
wozu wir Lust haben
lass uns nicht aufhalten
von Gesetzen und regeln
lass uns jetzt neues ausprobieren
wie zum Beispiel in die Weser springen
oder auch Berge erklimmen
denn dieser Augenblick kommt nie zurück
wie wäre es mit Baumhaus bauen
oder beim Pferderennen zuschauen
lass uns mit YouTube anfangen
und Geschichten schieben
die uns später erzählen
wie es so war,
wie es so war
als man noch jung war
und auf fette Party ging
und mit anderen rumhing
Lass und leben wie ein Feuerwerk,
als wenn es nur für heute wär
denn dieser Augenblick kommt nie zurück
komm mit wir werden Superstars
und fliegen morgen auf den Mars
Hauptsache wir haben spaß
und sitzen hier nicht fest
und werden nicht wie diese langweiligen
hochnäsigen Anzugmenschen,
lass uns jeden Augenblick
genießen solange wir können
denn er kommt nie zurück.

Carolin

LEA Leiser

Oh, Naja, weiß jetzt gar nicht, wie ich anfangen soll...

Auf jeden Fall finden alle meine Freunde, das ich leiser bin, leiser seit ich bei dir bin, bei dir bin. Meine Freunde fragen mich ob ich glücklich bin, glücklich weil ich leise bin, leiser seit ich bei dir bin.

Ich fühle mich alleine, dabei sitzt du neben mir und wenn ich was sage, hörst du mir nicht zu. Ich habe es nicht mal gecheckt, nicht mal gecheckt, das ich bei dir eigentlich nie so bin, wie ich normalerweise bin. Du redest nicht mehr über mich, schreibst lieber mit anderen Mädchen und wenn du mal mit mir schreibst, mit mir schreibst, schreibst du nur über Urlaub, Partys und Ausflüge die du alleine, alleine machen möchtest.

Deswegen finden alle meine Freunde, dass ich leiser bin, leiser seit ich bei dir bin. Und sie fragen mich ob ich glücklich bin, glücklich? Weil ich leiser bin, leiser seit ich bei dir bin.

Ich fühle mich alleine gelassen und kaputt und bin so sauer, dass ich es nicht früher gemerkt habe. Und wenn ich an früher denke, als ich klein war, "Frohe Welt" und so, man hatte keine Probleme und man konnte sich ohne Probleme allein beschäftigen, denn man hatte so viel Spielzeug. Keiner hat einen ausgelacht oder so. Man wurde von allen angeguckt und es wurde gesagt "oh wie süß" und wenn man alleine war, hat man mit sich selbst geredet, so schnell wie ein Wasserfall konnte ich reden, konnte ich, und Heute?

Heute finden alle meine Freunde, dass ich leiser bin, leiser seit ich bei dir bin, bei dir bin. Und sie fragen ob ich glücklich bin, weil ich leiser bin, leiser seit ich bei dir bin.

Finja

Die da ?!

"Wie uns das Evangelium lehrt, wurde Jesus ja an Weihnachten geboren, bekommt er aber auch 2 x Geschenke ?", denke ich mir während ich überkrass zu den Fantastischen Vier abdance "ist es die da die da am Eingang steht oder die da die mir den Kopf zu dreht ?" schreie ich den Barkeeper an, dieser reagiert leicht verwirrt aber gibt mir dennoch mein Bier.

Ich gehe wieder auf die Tanzfläche zu meiner IKEA Lampe.

Ich find ja LED viel besser als ´ne normale Energiesparlampe aber die beste ist immer noch eine Glühbirne. Gott sprach:" Es werde Licht !"

Moses spaltete das Meer Ja und ich sagte mal wieder zum Barkeeper:

" Ist es die da die da am Eingang steht oder die da die mir den Kopf zudreht oder die da die mit dem dicken Pulli an man ?!"

"Nein das ist die die Freitags nicht kann " entgegnete er mir und reichte mir ein neues Bier. Plötzlich füllt sich der Sahl mit Kühlschränken ABERTAUSENDE von ihnen aber man kann sie nicht sehen denn es sind Ninjakühlschränke!! Wer kauft sich eigentlich einen Entsafter?

Ich würde Ihnen empfehlen sich eine Kettensäge zuzulegen, die ist vielseitig einsetzbar z.B. kann man damit Wälder abholzen bis die Bäume der Erde nicht mehr ausreichen, um uns mit Luft zu versorgen, dann wären wir wie unsere Deutsche Top-Poetin Helene Fischer sagt:

"ATEMLOS!"

"Nein, die ist es nicht !" versichere ich dem Barkeeper "denn freitags ist sie nie da !".

lan

Es wird gut

Es ist Montag früh, 8 Uhr, obwohl ich doch eigentlich schon um 7:45 Uhr in der Schule sein sollte. Ich starre auf meinen Wecker, welcher scheinbar kein Laut von sich gab. Ich laufe schnell zum Bad und denke mir: "Egal, es wird gut, sowieso". In Rekordzeit machte ich mich fertig und packte meine Schulsachen. Der Bus war nun auch schon weg. So musste ich also laufen. Allerdings vergaß ich, dass es glatt ist und legte mich prompt auf die Klappe. Ich stand auf und dachte mir seufzend: "Egal, es wird gut, sowieso."

Schmerzverzerrt und völlig außer Atem, kam ich pünktlich zur dritten Stunde an. Wir bekamen unsere Chemie Arbeit wieder. Mit einem guten Gefühl drehte ich die Arbeit um, um meine Note zu sehen. Eine riesen große, rote Fünf verzierte die Arbeit. "Egal, es wird gut, sowieso". Endlich ist Schulschluss und ich steige in den Bus, welchen ich diesmal nicht verpasst habe. Zuhause angekommen, griff ich in die Jackentasche, um meinen Schlüssel herauszuholen. Allerdings griff ich ins Leere. Ich Depp muss wohl heute morgen in der Eile meinen Haustürschlüssel liegen lassen haben. "Egal, es wird gut, sowieso", dachte ich mir. Was mache ich nun? Diese Frage stellte ich mir, als mir plötzlich der Gedanke kam, dass ich über den Balkon ins Haus gelangen müsste. Gesagt, Getan. Ich kletterte über den Apfelbaum hinüber zum Balkon, doch dabei blieb ich mit meinem neuen Pullover an einem Zweig hängen und zerriss ihn mir. Naja, ich kann es nun nicht ändern. Angekommen auf dem Balkon dachte ich mir: "Egal, es wird gut, sowieso". Dies scheint wohl nicht mein Tag zu sein. Ich hatte genug Aufregung für heute und beende diesen Tag wie ich ihn begonnen habe und legte mich ins Bett.

Maik

Nie ohne mein Team

Diese Textstelle ist wie die momentane Karriere von Kylian Mbappe Lottin. Der erst 19 jährige Youngstar gehört jetzt schon zu den besten Fußballer der Welt. Nicht um sonst stand er dieses Jahr in der engeren Auswahl der besten Fußballer der Welt, wo er es aber leider nicht weiter geschafft hat. Er überzeugt aber nicht nur durch Tore, sondern auch durch gute Teamleistungen, wie es in der Textstelle „Nie ohne mein Team“ auch nochmal gesagt wird. Kylian Mbappe Lottin ist nicht nur der beste Youngstar seiner Klasse, sondern auch einer der teuersten Spieler der Welt. Der erst 19 jährige wechselte nämlich im Sommer für eine sehr hohe Ablösesumme von 180 Millionen Euro von dem AS Monaco zu Paris-Saint-Germain, da er sich bei Monaco schon in frühen Jahren durchsetzen und beweisen konnte. Nicht ohne Grund hatten in mehrere europäischen Topvereine auf dem Zettel. Er entschied sich aber letztendlich für PSG, da er ursprünglich aus Paris kommt und seine Familie immer noch da lebt. Auch da spielt er bis dahin eine unfassbare Saison. Dank ihm steht PSG momentan auch auf dem ersten Tabellenplatz. Er hat außerdem auch schon zwei Hände voll an Länderspielen für die französische Nationalmannschaft absolviert. Kylian Mbappe Lottin hat eine goldene Zukunft, wenn er so weiter macht könnte er vielleicht der neue Weltfußballer werden und dazu noch weitere große Titel gewinnen.

Louis

Runaway

Die ganzen Sachen, über die mein Vater nie sprechen konnte, habe ich mir selbst beigebracht. Ich gehe raus und sehe die anderen Kinder die alles von ihrem Vater erklärt bekommen. Die Kinder gehen weiter. Sie sehen so glücklich aus aber ich, ich bin Traurig. Ich bin traurig weil ich mir auch gerne so einen Vater wünschen würde der mir alles erklärt. Es wäre schön wenn das so sein könnte aber ich weiß das dass nur ein Wunschdenken ist. Die ganzen Sachen, über die mein Vater nie sprechen konnte, habe ich mir selbst bei gebracht. Es ist schwierig wenn man sich alles alleine beibringen muss. Es ist wie ins Wasser zu springen obwohl man nicht schwimmen kann, denn meistens schafft man es doch nicht alleine. Die ganzen Sachen, über die mein Vater nie reden konnte, habe ich mir selbst beigebracht.

Marcel

"Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?"

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Das bedeutet nicht, dass du mit jemandem spazieren gehen nicht kannst.

Oder nicht, wenn du einfach nicht beachtet wirst.

Das ist etwas anderes...

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Wenn du viele Bekannten hast,

Die dich als deinen Freund betrachten,

Aber empfindest nicht das selber.

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Wenn du nicht sagen kannst,

Was mit dir Los ist.

Über deine Dämonen zu erzählen,

Die von innen nagen.

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Wenn du mit jemandem kommunizierst,

Aber du weißt, dass es zu nichts führen wird.

Und wenn du es tust,

Führt es nur zu Schmerzen und zur Enttäuschung.

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Wenn du Angst hast, etwas zu sagen,

Und mit Worten das Leben zu ruinieren.

Weißt du, was es bedeutet, keine Freunde zu haben?

Das ist das krankste...

Keine Freunde...

Man kann alleine leben,

Aber man kann davon verrückt werden.

Valeriya

LEA-Leiser

Was wäre, wenn bei dir alles leise ist?

Stell dir vor, bei dir wäre alles leise, du sagst nichts. Alle anderen erzählen von ihren Erlebnissen, doch du sagst nichts. Ja, nur du bist still.

Doch das schlimmste ist: Dir fällt nicht auf, dass du leise bist.

Was wäre, wenn bei dir alles leise ist?

Du sitzt in der Schule, willst deinen Block aufschlagen. Alle anderen hören das Blatt Papier beim Abreißen an den Zugen. Doch du sitzt nur da, schlägst stumm deinen Block auf und schreibst ganz normal weiter.

Doch immer noch das schlimmste ist: Dir fällt nicht auf, dass du leise bist.

Was wäre, wenn bei dir alles leise ist?

Nun nehmen wir an, der Lehrer nimmt Dich dran. Du weißt die Antwort zur Frage nicht. Du schweigst nur und lächelst kurz höchstens, schließlich übergibt er die Frage an den Nächsten!

Dumm gelaufen, doch das schlimmste ist: Dir fällt nicht auf, dass du leise bist.

Was wäre, wenn bei dir alles leise ist?

Am Ende des Jahres fällt es dir auf, das Zeugnis sieht ganz anders aus! Du denkst nach, was könnte das wohl sein? Und du weißt es nicht.

Denn dir fällt nicht auf, dass du leise bist..

Du suchst Rat bei deinen Freunden, denn du weißt es nicht, und ein Freund hat sofort eine Antwort für dich: „Du bist seit längerem leise.“, munkelt er, „Das könnte der Grund sein!“

Immer bin ich abgelenkt fällt mir nun auf, Ich passe in der Schule nie richtig auf. Vielleicht sollte ich mich mehr mit den Themen befassen, dann sind auch wieder gute Noten im Kasten.

Florian

„Können wir noch Freunde bleiben?“

Freundschaften im Leben zu haben ist sehr wichtig, denn wenn man mit jemandem befreundet ist, führt man automatisch eine Freundschaft mit dieser Person. Aber ob diese gut oder eher schlecht ist, ist die andere Frage, die ich mir auch das ein oder andere Mal stelle. Und genauso ist es gut zu wissen ob sie auch ernst gemeint ist oder ob sich gegenseitig zwei Lästerschwestern begegnet sind, die nichts miteinander zu tun haben wollen. Ja also das macht eine gute Freundschaft aus. Aber zwischendurch kommt es dann doch mal zum Streit und die eine fragt die andere „Können wir noch Freunde bleiben?“ und alles ist wieder beim alten. Wenn aber einmal eine Freundschaft in die Brüche geht, braucht die eine nicht mehr die andere fragen, ob sie denn noch Freunde bleiben können. Naja, aber bevor so etwas passiert, will man ja erstmal über die schönen Dinge in einer Freundschaft reden und da gibt es ganz viele von, wie ich finde. Also zu allererst habe ich ja eben erwähnt, dass es kritisch werden könnte, wenn zwei Leute befreundet sind, aber dann die eine über die andere lästert, aber sie müssen ja nicht jeweils über den anderen lästern, sondern können ja zusammen über andere lästern. Das ist denke ich eine der Hauptbeschäftigungen von Freunden untereinander. Aber die sollten natürlich darauf achten, dass es das betroffene Lästeropfer nicht mitbekommt, aber das ist gar nicht so einfach. Es wird auf dem Klo, im Klassenraum, über Chats, in der Freizeit(was totale Zeitverschwendung ist), in den Pausen und noch an vielen weiteren Orten gelästert. Und wenn es dann auffliegt, sind die, die gelästert haben auf Entzug. Das ist nämlich wie eine Droge, es muss sein. Außerdem muss dann der Streit wieder von einem armen und von dieser Situation völlig unwissendem Klassenlehrer geklärt werden und dann heißt es wieder untereinander „Können wir noch Freunde bleiben?“. Es ist doch immer das gleiche, finde ich. Aber wie sagt man so schön, nach dem Streit ist vor dem Streit. Dann wird wieder irgendwann dieser schon komplett ausgelutschte Spruch ausgesprochen, also ich meine „Können wir noch Freunde bleiben?“ und gut ist. Ja so läuft das. Aber das ist ja nicht nur das, es gibt wie gesagt auch schöne Seiten. Man kann coole Unternehmungen zusammen machen oder, wie ich gesagt habe, sich einfach so in der Freizeit zum Reden(=lästern) treffen. Man telefoniert viel zusammen, um gegenseitig seine Gedanken auszutauschen oder schwärmt auch mal zusammen von dem ein oder anderen. Ja solche Freundschaften können echt amüsant sein. Man fragt sich oft, ob man noch Freunde sein könne und zwar so oft, dass sie es schon nicht mehr hören können und es ihnen zu den Ohren herauskommt und die Jungs machen sich eh nur noch darüber lustig und spielen es immer übertrieben nach um die beiden, die Freunde sind, also eine Freundschaft führen zu ärgern. Und wie man sieht, ist es manchmal einfacher Freunde zu finden anstatt eine Freundschaft zu führen, zumindest für ein paar Leute. Doch manche sind einfach zu wählerisch um richtige Freunde zu finden und erstellen sich dann lieber ein Profil bei diesem „Paarship“ da oder bewerben sich noch besser bei „Bauer sucht Frau“, was keiner kennen muss. Diese Zeit die sie da verschenken, können sie für die Suche nach neuen Freunden sicherlich gut investieren finde ich, aber sie sollten dann natürlich die Personen, die sie neu kennengelernt haben nicht fragen: „Können wir noch Freunde bleiben?“, sondern ob sie Freunde sein wollen, weil sonst könnte es bei der ein oder anderen Blondine zu Verwirrungen kommen, was aber auch wirklich lustig sein kann. Deshalb sollte man lieber zufrieden sein mit den Leuten die man schon jahrelang an seiner Seite hat, die wie ein kleiner treuer Hund sind, anstatt ständig nach neuen Leuten zu suchen, die man dann Freunde nennen soll, aber es überhaupt nicht sind. Mein Tipp ist jedenfalls, seine Profile auf irgendwelchen Datingapps oder Freundschaftsuch-Seiten zu löschen und sich auf wichtigere Sachen im Leben zu konzentrieren. Bleibt doch einfach mit euren Freunden befreundet, also führt eure Freundschaft weiter und redet euch nicht euren Mund bei jeder kleinen Sache immer wegen diesem einen Satz da fusselig. Wie war der noch gleich? Achso stimmt „Können wir noch Freunde bleiben?“... Naja, soweit so gut, ich muss jetzt aufhören zu schreiben, denn ich gehe jetzt erstmal zu meiner Freundin und wir unternehmen etwas zusammen. Ja genau passend zum Thema dieses Textes, naja nicht ganz, weil es auf jeden Fall nichts mit Lästern zu tun hat, weil wie gesagt eine Freundschaft hat auch noch viele schöne Eigenschaften oder Seiten und diese sollen doch am Ende des Tages überwiegen, oder was meint ihr?

Sara Sophie

Rap

Die Zeit damals, die war voll krass. Ich sag dir, das war kein Spaß.

Die Bombenschüsse kamen stets von oben, den Himmel konnte man nicht loben.

Das war ein krasses Feuerwerk, nur nicht so bunt wie's heute wär.

Nicht nur die Filme war'n schwarz-weiß, auch die Schule war ein richtiger Scheiß.

Lernen nur mit leeren Magen und zum Nachtisch wurden wir geschlagen.

Geteilt wurde in West und Ost, das war politischer Bodenfrost.

Süßes vom Himmel fiel über Berlin, Tonnen von diesen Rosinen.

Heute zu Haus, ist wie Urlaub am Meer, damals war's wirklich schwer.

Jeder hatte einen Esel aus Draht, trotzdem kamen wir in Fahrt.

Ich back dir jetzt nicht weiter Eis, und erzähl dir einen Scheiß.

Darius

Senorita

Heute habe ich auf Snapchat eine hübsche junge Dame entdeckt und sie geaddet. Nun schaue ich mir ihre Stories an, um zu sehen was sie so macht. Ich frag mich, ob sie mit mir um die Welt reisen möchte. Ich würde ihr gerne die schönsten Orte zeigen, die ich kenne. Darauf schreibe ich ihr, „**Senorita, sei meine Adriana Lima**“ . Ich hoffe auf eine Antwort, hoffe, dass sie mit mir wegfliegt. Zum Beispiel nach Costa Rica. Während ich so nachdenke buche ich einen Flug für uns beide und zahle mit meiner Visa. Ich checke ihre Instastory, like jedes Bild von ihr und sie addet mich bei Snapchat. Auf einmal höre ich, dass ich eine Nachricht bekommen habe. Ich entsperre mein Handy und gehe auf Snapchat. „**Oh Senorita, sei meine Adriana Lima**“ schießt es mir durch den Kopf. Sie schreibt, dass sie gerne mit mir verreisen möchte, also sende ich ihr alle Informationen, die sie für unseren Trip braucht.

Am nächsten Tag sehe ich sie live am Flughafen und ich bin von ihrer Schönheit überwältigt! Wir umarmen uns und gleich schießen tausend Fragen aus ihrem Mund: „Was werden wir denn alles in Costa Rica machen? “. Ich flüstere ihr ins Ohr: „Wenn du möchtest können wir ja mit dem Bentley rumfahren, Jet-Ski fahren oder wir gehen shoppen“. Auf dem Weg zum Boarding folge ich ihr auf Instagram und like jedes Bild von ihr. Dort lautet ihr Name „**Senorita_ sei _meine _Adriana _Lima**“. Ich finde sie sehr hübsch und sehr nett, deshalb verehere ich sie jetzt schon wie einen Superstar. Ich komme so langsam mit ihr ins Gespräch. Mittlerweile ist das Flugzeug bereit und wir steigen ein. Wir kommen in Costa Rica an und Pietro, ein guter Freund von mir, schreibt mir: „Na, wie ist es so mit deiner Senorita? “. Ich ignoriere ihn, denn ich will die Zeit mit ihr genießen, denn bei mir hat Amor einen Volltreffer gelandet! Wir holen unser Gepäck, gehen zum Hotel und checken ein. Natürlich habe ich meine PS4 mitgenommen, wofür weiß ich eigentlich nicht, denn ich muss ständig nur an das eine denken: „**Senorita, sei meine Adriana Lima**“. Sie macht so süchtig wie FIFA. Oben im Hotelzimmer springe ich erstmal unter die Dusche und denke bei mir: „Auf jeden Fall hat sie einen geilen Arsch, so wie eine der Kardashians...dazu noch wunderschöne braune Augen und braune Haut. Auf dem Weg ins Hotel ist mir aufgefallen, dass alle Leute sie bestaunen, wenn sie sie sehen, so wie ich. Ich schalte das Wasser aus, steige aus der Dusche, nehme mir ein Handtuch. Als ich wieder ins Zimmer komme sitzt sie auf dem Bett und zockt an meiner PS4. Neben ihr liegt zerknüllt ihr Versace-Kleid. Ich bin etwas traurig dass sie es nicht trägt, weil es ihr bestimmt sehr gut stehen würde, aber sie trägt lieber Shorts von More Money More Fashion. Während ich sie so sehe, muss ich lächeln und

denke plötzlich, dass ich ihr vertrauen kann. Eigentlich dachte ich, ich könnte keiner Frau mehr vertrauen, bis ich sie getroffen habe. In meinem Koffer, neben dem Bett, sehe ich mein Lieblings-T-Shirt, den Blau-Weißen Polo und ziehe es an.

Am Abend gehen wir zusammen in eine Bar, trinken Moloko und rauchen Shisha. Später fahren wir mit dem Bentley zurück ins Hotel. „Du siehst so sexy aus“, sage ich ihr. Im Hotel angekommen checke ich wieder ihre Instastory und like die Bilder von ihr. Meine Adriana Lima kommt ins Zimmer und erzählt mir irgendetwas von ihrem Ex. Bei dem Rest, den sie so erzählt höre ich gar nicht richtig zu und sage ihr: „Schick deinen Ex weg!“ Mit geht durch den Kopf: „Sie soll glücklich sein, dass sie mich jetzt hat, Amor hat gute Arbeit geleistet!“ Nach wenigen Minuten ist unser Gespräch beendet. Sie setzt sich auf das Bett und liest die Broschüre vom Hotel. Dabei sieht sie, dass man im Hotel Schach und Golf spielen kann und schlägt vor, dass wir eines der beiden Mal ausprobieren könnten. „Och nö“, sage ich. „Ich stehe mehr so auf Action“. Dann gehe ich nochmal auf Instagram und suche ihren Namen: **Senorita _ sei meine _Adriana Lima**. Mir fällt auf, dass sie hunderttausend Likes auf ihre Bilder bekommt. Ich lege das Handy weg, denn ich rieche einen verführerischen Duft. Ich stehe auf um nachzusehen woher dieser Duft kommt. Meine Suche endet natürlich bei meiner Adriana Limas Sachen. Ich entdecke eine Flasche mit Kokosöl. Anscheinend kommt daher der tolle Duft. „Du duftest verführerisch gut“ sage ich und setzte mich neben sie aufs Bett. „**Senorita, sei meine Adriana Lima**“ schwirrt es mir durch den Kopf. Leider fliegen wir gleich morgen wieder zurück nach Hause...

Der nächste Tag. Wir fahren zum Flughafen und checken ein. Wir haben beide schrecklichen Hunger und holen uns am Flughafenkiosk etwas zu essen. Meine Dame und ich finden zwei freie Plätze und setzten uns. Nach etwa einer halben Stunde wird unser Flug aufgerufen und wir machen uns auf den Weg zum Boarding. Ein Glück, dass ich die letzten vierzehn Stunden neben ihr sitzen kann. Ich schreibe meinem Kumpel Pietro, dass ich nachhause fliege mit der Senorita. Ich mache mein Handy aus und merke nicht wie schnell die vierzehn Stunden vergehen. Es hat sich angefühlt wie eine Minute. Wir steigen aus dem Flugzeug und holen unser Gepäck. So langsam geht die schöne Zeit mit ihr vorbei und immer wieder schiebt sich ihr Name in meine Gedanken „**Senorita_ sei _meine_Adrina_Lima**“.

Am Ausgang angekommen umarmen wir uns und sagen auf Wiedersehen, aber keiner von uns weiß, ob wir uns wirklich wiedersehen werden. Ich hoffe es...

Nora

Chöre

Und die Trompeten spielen für dich.

Nein,

nicht die Trompeten der Offenbarung, die Trompeten spielen für dich.

Wenn die Trompeten laut spielen, dann spielen sie für dich.

Du brauchst diesen Schubs, dieses Gefühl, dich zu trauen.

Nur deswegen, die Trompeten spielen für dich.

Wenn die Trompeten leise spielen, dann spielen sie für dich.

Sie spielen so herrlich, sie spielen so schön.

Nur deswegen, die Trompeten spielen für dich.

Wenn die Trompeten von oben spielen, dann spielen sie für dich.

Denn du brauchst diesen Schubs, dieses Gefühl, dich zu trauen.

Nur deswegen, die Trompeten spielen für dich.

Wenn es Konfetti regnet und der rote Teppich bis vor dein Haus gerollt ist,

auch dann, die Trompeten spielen für dich.

Und wenn die Trompeten Jazz spielen, dann spielen sie für dich.

Denn du brauchst diesen Schubs, dieses Gefühl, dich zu trauen.

Nur deswegen, die Trompeten spielen für dich.

Ob du es glaubst oder nicht, nur wegen dir,

die Trompeten spielen für dich.

Vielleicht in einem anderen Leben

Werden uns wieder sehen? Das ist die Frage, die sich mir stellt seitdem du gegangen bist. Tag für Tag, Woche für Woche stelle ich mir diese Frage. Du kennst mich, ich glaube nicht an Wunder und nicht an Abergläubisches Zeug dennoch stell ich mir diese Frage, immer und immer wieder. Immer und immer wieder sagt mir mein Kopf das ich die Hoffnung aufgeben sollte , er sagt mir das ich mir diese Frage nicht stellen sollte und er sagt mir das es überhaupt nicht möglich ist dich jemals wieder zu sehen. Doch dann gibt es noch mein Herz, mein Herz was mir sagt „, Glaub daran, vergiss ihn nicht, dann wirst du ihn vielleicht in einem anderen Leben wiedertreffen“. Vielleicht in einem anderen Leben, es ist kompliziert sich vorzustellen, dass man irgendwann nach dem Tod dort oben im Himmel weiterleben soll. Dort oben im Himmel wo du nun bist. Warum ist gerade dir das passiert? Wir haben nicht viel Zeit zusammen verbracht, du warst ständig unterwegs, hast Abenteuer erlebt und hast viele Freunde gehabt. Dennoch wurde dein Leben so schnell beendet. Es wurde so schnell beendet das ich dir garnicht sagen konnte wie lieb ich dich hatte, wie wichtig du mir warst und das ich dich so oft vermisst habe hast du auch nie mitbekommen. Aber vielleicht kann ich dir all das und noch viel mehr sagen in einem anderen Leben. Vielleicht können wir noch viel mehr reden und erleben in einem anderen Leben. Und vielleicht haben wir viel mehr Zeit für das alles in einem anderen Leben. Ich werde warten auf dieses andere Leben, dennoch werde ich dieses Leben was ich jetzt habe genießen. Ich werde Sachen unternehmen , Sachen unternehmen und meine Freunde treffen, meine Freunde treffen und ihnen sagen wie wichtig sie mir sind, ich werde ihnen sagen wie wichtig sie mir sind und mich von niemandem unterkriegen lassen, ich werde mich nicht unterkriegen lassen und meinen Abschluss machen, meinen Abschluss machen und in der Welt rum reisen, in der Welt rum reisen und vieles erleben, ich werde vieles erleben mit dir in meinen Gedanken, mit dir in meinen Gedanken daran denken das du mir zuguckst und mich beschützt bei all diesen Erlebnissen und Sachen die ich tun werde. Nun habe ich meine Antwort . Ja wir werden uns vielleicht wiedersehen , in einem anderen Leben. Bis dahin wirst du auf uns alle aufpassen, unser Schutzengel wirst du sein. Ich werde allen erzählen was wir erlebt haben, allen sagen was du für ein toller Mensch warst und irgendwann, in einem anderen Leben werde ich bei dir sein. Dann werde ich bei dir sein und dir erzählen was ich getan habe in der Zeit wo du nicht bei mir warst, aber du wirst mir sagen das du alle Geschichten schon kennst weil du immer auf mich aufgepasst hast. Egal welche Sachen ich unternommen habe, egal welche Freunde ich getroffen habe und Egal wo ich jemals hingereist bin . Du wirst mir sagen das du immer dabei warst. Jetzt ist diese Frage für mich geklärt, wir werden uns sehen, in einem anderen Leben.

Gina

Heimkinder – kein Reim für Kinder

Und plötzlich war ich eins von diesen kleinen Kindern im Heim.

Hätte ich je damit gerechnet? - Nein!

Unter der Woche steh ich um 6 Uhr auf, mit 8 anderen Kindern,
der Tag nimmt seinen Lauf.

Kurz darauf sitzen alle am Tisch,

vor 5 Minuten noch im Tiefschlaf - noch nicht so frisch,

fängt mein Nebenmann auch schon zu reden an.

Labert mir ne Frikadelle an die Backe

Und ich denk nur: „Hast du ne Macke?““

Lass mich mit deiner guten Laune in Ruh ,

ich bin ein Morgenmuffel,

also sieh zu, dass du Land gewinnst.

Nach dem Frühstück fertig machen und mein Amt verrichten,

bei uns hat jeder seine Pflichten.

Um 7 Uhr schlender ich hoch zur Bushaltestelle,

begleitet vom Nachbarskötter und seinem Gebelle.

Musik dringt durch die Kopfhörer in meinen Ohren,

die morgendlich schlechte Laune geht verloren.

Sitz im Bus, Musik an, Augen zu,

träume von der Milka-Kuh.

Der Busfahrer vor mir

Sieht aus wie ein haariges Tier.

Wäre er ein hübscher Mann,

den man sich ansehen kann,

hätten meine Augen Fun.

Spüre Blicke in meinem Gesicht,

der Affe, der fährt, vor mir ganz dicht,

starrt mich mit seinen Augen an

frag ihn, ob ich ihm helfen kann?

Er antwortet (Affengeräusch)
Heißt wohl so viel wie „Raus musst du!“
Fast meine Haltestelle verpasst,
Gott sei Dank ist Verlass auf den Spast!
Statt mein Hirn mit Wissen zu füttern,
würd ich lieber mit arbeitslosen Müttern
bei Mecces Cheeseburger fressen
und all meine Sorgen vergessen.
Doch Mecces ist zu, ich denk mir und nu?!
Ab in die Schule, vom Lehrer Vollgequatsche,
der hat doch voll einen an der Klatsche.

Nach der Schule in der Gruppe angekommen,
wird mir mein Hausaufgabenhefterinnerungsquäler und meine Kahrkarte abgenommen.
Zieh mir meine Knastklamottskis an,
manch einer bekommt Handschellen,
damit er nicht klauen kann.
Wieder Essen mit den anderen Acht,
haben ja heut noch nicht viel Zeit miteinander verbracht.
Manchmal gibt's vom Betreuer Gebrüll,
wenn Kinder mal wieder erzählt haben Müll.
Die Betreuer meinen es am Ende gut,
auch wenn sie manchmal kochen vor Wut.
Liebe geht durch den Bauch, Kaliber 50 auch.
Die Eieruhr klingelt, die Pizza ist fertig,
Klaus Dieter ist zum Ofen gerannt,
plötzlich fängt er an zu heulen wie Sissi
„Oh, machste wieder auf busy.“
Nee, hat sich die Pfote verbrannt,
sofort hab ich wieder seine Dummheit erkannt.
Jeder erzählt etwas von seinem Tag,
lief der Morgen nicht gut, wird es angesprochen,

auch wenn man's nicht mag.

Jeden Tag HA-Zeit von einer Stunde,
hat man nichts auf, übt man 'ne Runde.
Die Dummheit in der Runde ist zu spüren,
sollen mich bloß nicht berühren, diese Schwachmarten,
bekommen Geistesblitze nur in Raten.
Nach der HA-Zeit hat man freie Zeit,
nur kommt man damit nicht weit.
Kein Internet und Hemeln ein Kaff,
wie man hier freiwillig wohnen kann ist das, was ich nicht raff.
Jeden Mittwoch geht's mit meinen Lauchbewohnern zum Pumpen,
trotzdem sehen sie aus wie Lumpen.
Ihr Niveau sinkt jeden Tag,
sodass ich mich öfters frag:
Kann es so klein werden, dass es verschwindet?
Seid ihr dann in der Lage, dass ihr es findet?

Wenn manche den Mund aufmachen
Und von sich geben komische Sachen,
klingt es für mich, als reden Sachsen,
ich spüre meine Gereiztheit wachsen.
„Erschd de Orbeid, dann es vorgnieschn.“
Du willst wohl ne Nackenschelle grieschn,
denk ich mir, aber nein, so soll es nicht sein.
Er hat auch ein Recht zu atmen dieselbe Luft,
auch wenn ich mir wünschte, er lebt in ner Gruft
unter der Erde, nicht in meiner Nähe,
so verschwindet der Brechreiz, wenn ich ihn sehe.
Gönn ihnen zum Atmen das CO₂,
so wär das Gerverve wenigstens schnell vorbei.

Doch dann denk ich mir,
anderen wird es genauso gehen,
können meine Fresse vielleicht auch nicht mehr sehen.
Dann kommt mir der Satz in den Kopf:
Man behandelt andere so,
wie wir selbst behandelt werden wollen.
Und schon verschwindet mein Grollen.
Abends wieder gemeinsam Essen und Ämter machen,
danach hat jeder Zeit für seine Sachen.
Um kurz nach 20 Uhr gehen die Jüngeren ins Bett,
danach wird es nochmal ganz nett.
Es ist ruhiger und man findet Zeit zum Reden,
ohne dass die Kleinen einem an der Backe kleben.

Viele Kinder und Pubertierende unter einem Dach,
bedeutet oft viel Ärger und Krach.
Doch man lernt auch was für's Leben,
denn es wird immer andere geben.
Leute, die man zum Mond schießen will.
Vielleicht bin ja auch ich für andere zu schrill.

Im Ernstfall gibt es in der Gruppe einen großen Zusammenhalt.
Man steht eigentlich nie allein im Wald.
Wenn es um Ärger mit einem Fremden und ein Heimkind geht,
ganz Haus Tannenkamp hinter einem steht.

Und plötzlich war ich eins von diesen kleinen Kindern im Heim.
Hätte ich je damit gerechnet? - Nein!

Samira